BITEG

Vollstreckung effektiv

(Vollstreckungsrechtliche Grundfragen: öffentlich-rechtlich und zivilrechtlich)

Eine effektive Vollstreckung setzt voraus, dass bereits im Vollstreckungsinnendienst die rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen sorgfältig geprüft werden. Dabei stellen sich neben Fragen der öffentlich-rechtlichen Vollstreckung auch zivilrechtliche Fragestellungen, beispielsweise bei der Durchsetzung von Mietforderungen.

Das Seminar behandelt praxisnah wichtige vollstreckungsrechtliche Grundfragen und zeigt, was bei der Vorbereitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen zu beachten ist. Dabei geht es unter anderem um das Mahn- und Vollstreckungsbescheidverfahren, den Umgang mit verstorbenen Schuldnern, Grundstücke und Grundbucheintragungen, die Vermögensauskunft sowie die Tätigkeit des Gerichtsvollziehers

Schwerpunkte

1. Voraussetzungen einer Vollstreckungsmaßnahme zivil- und öffentlich-rechtlich
2. Das Mahn- und Vollstreckungsbescheidverfahren
3. Folge der Pfändungs- und Einziehungsverfügung
4. Wie geht es nach dem Tod des Schuldners weiter?
5. Schuldnergrundstück und das Grundbuch: worauf ist bei den Rechten und Rängen zu achten?
6. Zwangshypothek und deren Folge
7. Betreuer als Gesetzliche Vertreter
8. Beachtenswertes bei der Vermögensauskunft

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Otto Wesche

Otto Wesche, Diplom-Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis, seit 1999 Dozent von BITEG-Seminaren, ehem. Fachhochschuldozent und Autor von Fachaufsätzen

Seminarteilnehmende

Beschäftigte aus Vollstreckungsbehörden sowie Vollstreckungsabteilungen kommunaler Wasser- und Abwasserverbände

Ort und Datum

Online

25-02-2027 (10:00 - 12:00 Uhr)